

XXIV. Die Frauenkirche

1468-1488

abgebrochen und wurden sammtliche Altäre, der plumpe Kanzelkasten und überhaupt alle stylfremden Zuthaten späterer Zeit entfernt. Statt deren erheben sich jetzt neue prachtvolle gothische Altäre und Kanzel im Sinne und Geiste der alten Zeit, und die alten kunstreichen Chorsthühle sind in ihrer früheren Schönheit wieder hergestellt. Die Restauration ist zwar gegenwärtig (1867) noch nicht vollendet; aber es prangt unser Dom schon jetzt wieder als herrlicher Zeuge der Kunst und Kraft unserer Vorfahren in seiner gewaltigen Würde. Möge das Werk bald zu seinem Ziele gedeihen!

Eine Aufzeichnung und Beschreibung der neuen Kunstwerke liegt aber nicht im Zwecke dieser Blätter.